

# Einschulung

Im südtürkischen Adana wird am Montag ein 16jähriges Mädchen eingeschult. Anfallende Kosten für Hefte, Stifte und die Schuluniform werden vom Bildungsministerium getragen. Hört sich an wie ein schlechter Scherz aus dem Patriarchat, doch in ländlichen Gegenden der Türkei gehen auch heute noch mehrere zehntausend Mädchen nicht zur Schule. Viele arme Familien schicken nur die Söhne zum Unterricht, während die Mädchen im Haus helfen müssen und häufig schon früh verheiratet werden. Die 16jährige Meryem Kaplan hat sich nach eigenen Worten in den vergangenen Jahren zu Hause selbst das Lesen und Schreiben beigebracht. Sie will Ärztin werden. (AFP/jW)  
*<https://www.jungewelt.de/artikel/93673.einschulung.html>*